

Landkreis
Pfaffenhofen a.d.Ilm

Pfaffenhofen a.d.Ilm, 24.04.2020

Niederschrift

über die Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses öffentlicher Teil

am Mittwoch, den 12.02.2020 um 14:35 Uhr
im Rentamtssaal des Landratsamts Pfaffenhofen

Anwesend sind:

Landrat

Wolf, Martin

Weiterer Stellvertreter des Landrats

Finkenzeller, Josef

CSU

Brummer, Alois
Dietz, Xaver
Görlitz, Erika
Russer, Manfred
Schranner, Hans
Seitz, Martin

Vertretung für Herrn Prechter
Vertretung für Herrn Lachermeier

SPD

Drack, Elke
Rothmeier, Franz

AUL

Staudter, Christian

GRÜNE

Schnapp, Kerstin

Verwaltung

Brummer, Regina
Gigl, Ingrid
Daser, Sebastian
Kraus, Arthur
Reisinger, Walter
Schichtl, Walter
Schmidt, Daniela

weitere Teilnehmer

Zellner, Michael
ArchiZell Projekt GmbH
Wiesmüller, Josef
Delta Immo Tec GmbH
Eichenseher Wolfgang
Eichenseher Ingenieure
Magotsch, Andreas
KMP Projektsteuerung GmbH
Braun, Andreas VE plan
Schmauser, Alois, RS Manching

Entschuldigt fehlen:

Stellvertreter des Landrats

Westner, Anton

entschuldigt

CSU

Lachermeier, Martin
Pechter, Hans

entschuldigt
entschuldigt

FW

Braun, Martin
Heinzlmair, Peter

entschuldigt
entschuldigt

FDP

Schäch, Josef
Stockmaier, Thomas

entschuldigt
unentschuldigt

ÖDP

Ebner, Siegfried

entschuldigt

Herr Landrat Martin Wolf eröffnet die Sitzung um 14:35 Uhr. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist. Top 2.2 „Staatliche Realschule Manching, Wirtschaftlichkeitsberechnung für eine PV-Anlage“ wird einstimmig von der Tagesordnung genommen. Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Herr Landrat Martin Wolf begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Vertreter der Presse.

Tagesordnung

1. Neubau Realschule Geisenfeld mit Sporthalle;
Vorstellung der Projektskizze einer gemeinsamen Mensa im Schulzentrum (B)
- 2.1. Staatliche Realschule Manching;
Umbau des Fachbereichs Chemie - Biologie (B)
- 3.1. Hallertau-Gymnasium Wolnzach;
Vergabe von Sonnenschutzmaßnahmen an Fenstern (B)
- 3.2. Hallertau-Gymnasium Wolnzach;
Vergabe der Elektroarbeiten für Sonnenschutzverkabelung (B)
- 4.1. Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;
Vergabe der Estricharbeiten BA II bis III (B)
- 4.2. Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;
Vergabe der Flachdacharbeiten BA II und III (B)
- 4.3. Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;
Vergabe der Fassadenarbeiten BA II und III (B)
- 4.4. Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;
Vergabe der Fliesenarbeiten BA II und III (B)
- 4.5. Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;
Vergabe der Schlosserarbeiten BA II (B)
5. Investitionsprogramm Hoch- und Tiefbaumaßnahmen des Landkreises 2020-2023 (B)
6. Bauunterhalt im Kreishaushalt 2020 (B)
7. Bekanntgaben und Anfragen

Top 1 **Neubau Realschule Geisenfeld mit Sporthalle; Vorstellung der Projektskizze einer gemeinsamen Mensa im Schulzentrum (B)**

Sachverhalt/Begründung

In den Sitzungen des Bau- und Vergabeausschusses vom 17.07.2019, 09.10.2019 sowie 11.12.2019 wurde das komplette Planungsteam für den Neubau der Realschule Geisenfeld mit Sporthalle beauftragt.

Nach den ersten Bau-Jour-Fix Terminen hat sich herauskristallisiert, dass eine gemeinsame Mensa im Schulzentrum Geisenfeld von allen beteiligten Schulträgern und Schulleitungen als äußerst sachgerecht erachtet wird. Eine Mensa könnte sowohl von der Realschule, der Grund- und Mittelschule als auch der Förderschule sowie Kindergarten und Kinderhort im Schulzentrum in Anspruch genommen werden. Nach Abfrage bei den entsprechenden Schulleitungen ergeben sich nach vorsichtigen Schätzungen folgende Bedarfe:

- Realschule Geisenfeld	ca. 100 Essen
- Grund- und Mittelschule Geisenfeld	ca. 80 Essen
- Kinderhort	ca. 90 Essen
- Förderschule Geisenfeld	ca. 45 Essen
- Kindergarten	ca. 60 Essen

Somit errechnet sich eine voraussichtliche Gesamtzahl von ca. 375 Essen. Auf Grund des hohen Bedarfs ist eine Entzerrung der Essenszeiten mit den Schulleitungen abzustimmen und zu gegebener Zeit festzulegen, ob in der Mensa frisch gekocht werden soll oder einer Ausgabeküche aus Praktikabilitätsgründen der Vorzug zu geben ist.

Herr Bürgermeister Staudter wird in einer Sitzung des Stadtrates Geisenfeld am 11.02.2020 über die gemeinsamen Planungsabsichten berichten. Die finanzielle Beteiligung an den Investitionskosten sowie den anfallenden Betriebskosten ist mit der Stadt Geisenfeld noch eingehend zu erörtern.

Aus Sicht der Verwaltung erscheint es sinnvoll, eine gemeinsame Mensa auf dem Grundstück des Landkreises im Schulzentrum Geisenfeld zu errichten und das Ingenieurbüro mit den weiteren Planungen zu beauftragen. Die entsprechende Projektskizze wird vom Projektsteuerungsteam KMP bzw. dem Architekturbüro Delta Immo Tec vorgestellt.

Beschluss:

Der Bau- und Vergabeausschuss beauftragt das Architekturbüro Delta Immo Tec die Planungen für eine gemeinsame Mensa im Schulzentrum auf Grundlage der beigefügten Planskizze voranzutreiben. Zur Betreiberfindung soll im Vorlauf eine Marktanalyse bezüglich der Verpflegungsart (Frischküche oder Anlieferungsküche) erfolgen. Dem Bau- und Vergabeausschuss wird zu gegebener Zeit eine Entwurfsplanung mit Kostenberechnung vorgelegt. Mit der Stadt Geisenfeld sind im Anschluss Gespräche über eine Beteiligung an den Investitions- sowie Betriebskosten zu führen.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

Top 2.1 Staatliche Realschule Manching; Umbau des Fachbereichs Chemie - Biologie (B)

Sachverhalt/Begründung

An der Realschule am Keltenwall in Manching wird neben den Wahlpflichtfächergruppen Wirtschaftlicher, Sprachlicher und Musischer Bereich auch der Naturwissenschaftlich-technische Bereich angeboten.

Die Schulleitung hat aufgrund der Einführung des Lehrplans PLUS beantragt, den Fachbereich Chemie-Biologie bis zum Schuljahresbeginn 2020 / 2021 gemäß den neuen Vorgaben umzubauen. Der neue Lehrplan sieht unter anderem verpflichtend Schülerversuche vor. In der aktuellen Raumgestaltung ist das nicht möglich.

Im Chemiesaal mit aufsteigendem Gestühl lässt sich der Lehrplan PLUS z.B. mangels erforderlicher Sicherheitsabstände, zu schmaler Tische, usw. nicht umsetzen. Ferner sollen die Schülergruppen ihre Geräte am Ende der Unterrichtseinheit selbst reinigen, aktuell ist jedoch nur ein Waschbecken vorhanden. Das Mobiliar wurde bei der Generalsanierung der Realschule nicht ersetzt, so dass dieses nun 40 Jahre alt ist. Der Umbau ist daher aus Sicht der Schulleitung zwingend erforderlich.

Nach einer Kostenschätzung des Ingenieurbüros Eichenseher belaufen sich die Kosten für den geforderten Umbau des Bereichs mit ca. 700 m² (Nutzfläche ca. 567 m² zzgl. ca. 137 m² Verkehrsfläche) inkl. Neuausstattung der Räume auf ca. 1,3 Mio. €. Es ist voraussichtlich mit einer Förderung in Höhe von rd. 500.000 € zu rechnen.

Seitens der Verwaltung wurde für den Umbau bereits die schulaufsichtliche Genehmigung, welche Grundvoraussetzung für eine Förderung ist, eingeholt.

Beschluss:

Mit dem Umbau des Fachbereichs Chemie-Biologie an der Realschule am Keltenwall mit einem Gesamtaufwand in Höhe von rund 1,3 Mio. € besteht grundsätzlich Einverständnis.

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind in den Haushaltsjahren 2020 und 2021 vorzusehen.

Die Kreisfinanzverwaltung wird beauftragt, bei der Regierung von Oberbayern einen entsprechenden Förderantrag zu stellen.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

Top 3.1 Hallertau-Gymnasium Wolnzach; Vergabe von Sonnenschutzmaßnahmen an Fenstern (B)

Sachverhalt/Begründung

Die Fensterarbeiten für die geplanten Sonnenschutzmaßnahmen wurden nach VOB öffentlich ausgeschrieben. Nach der Veröffentlichung haben 8 Firmen ein Leistungsverzeichnis angefordert. Zur Submission am 21.01.2020 haben 2 Firmen ein gültiges Angebot abgegeben. Diese wurden vom Büro Eichenseher Ingenieure mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Harald Schmidt GmbH, 93180 Deuerling	463.199,65 €
2. Reiki Stahl- u. Metallbau GmbH, 94315 Straubing	764.979,01 €

Das Angebot der Firma Harald Schmidt GmbH ist schlüssig und stimmt mit den geforderten Leistungen überein.

Im bepreisten Leistungsverzeichnis waren für die Leistungen 448.928,10 € vorgesehen. Das Angebot der Firma Harald Schmidt GmbH liegt um 3,2 % (14.271,55 €) darüber.

Es wird vorgeschlagen, der günstigstbietenden Firma Harald Schmidt GmbH aus Deuerling den Auftrag für die Sonnenschutzmaßnahmen an Fenstern in Höhe von 463.199,65 € zu erteilen.

Beschluss:

Die Firma Harald Schmidt GmbH, Am Kirchgerg 18 a, 93180 Deuerling erhält den Auftrag für die Sonnenschutzmaßnahmen an Fenstern beim Hallertau-Gymnasium Wolnzach in Höhe von 463.199,65 €.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

Top 3.2 Hallertau-Gymnasium Wolnzach; Vergabe der Elektroarbeiten für Sonnenschutzverkabelung (B)

Sachverhalt/Begründung

Die Elektroarbeiten für die Sonnenschutzverkabelung wurden nach VOB beschränkt ausgeschrieben. Das Leistungsverzeichnis wurde an 5 Firmen versandt. Zur Submission am 03.02.2020 haben 2 Firmen ein gültiges Angebot abgegeben. Diese wurden vom Ingenieurbüro VE plan mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Kluger Elektrotechnik GmbH, 85276 Pfaffenhofen	75.776,96 €
2. Elektro Neuber, 85283 Wolnzach	89.076,43 €

Im bepreisten Leistungsverzeichnis waren für die Leistungen 72.131,24 € vorgesehen. Das Angebot der Firma Kluger Elektrotechnik liegt um 5,05 % (3.645,72 €) darüber.

Das Angebot der Firma Kluger Elektrotechnik GmbH ist schlüssig und stimmt mit den geforderten Leistungen überein.

Es wird vorgeschlagen, die günstigstbietenden Firma Kluger Elektrotechnik GmbH aus Pfaffenhofen mit den Elektroarbeiten für die Sonnenschutzverkabelung zu beauftragen.

Beschluss:

Die Firma Kluger Elektrotechnik GmbH, Hohenwarter Straße 7, 85276 Pfaffenhofen erhält für die Sonnenschutzverkabelung am Hallertau-Gymnasium Wolnzach den Auftrag für Elektroarbeiten in Höhe von 75.776,96 €.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

Top 4.1 Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen; Vergabe der Estricharbeiten BA II bis III (B)

Sachverhalt/Begründung

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für Estricharbeiten BA II und III erfolgte gemäß VOB/A-EG im offenen Vergabeverfahren. Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 13 Firmen. Zur Submission am 21.01.2020 haben 6 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben. Die 3 mindestbietenden Angebote wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. a ² Bau GmbH, 06188 Landsberg / OT Queis	191.618,66 €
2. Gerner Fliesen + Estrich + Co.KG, 93055 Regensburg	220.346,95 €
3. FBS GmbH, 66763 Dillingen	226.500,02 €

In der Kostenberechnung sind für Estricharbeiten BA II und III 206.155,60 € vorgesehen. Das Angebot der Firma a² Bau GmbH liegt um 14.536,94 € (= 7,1 %) darunter.

Die Firma a² Bau GmbH ist nicht bekannt. Die Referenzen wurden geprüft.

Es wird vorgeschlagen, der günstigstbietenden Firma a² Bau GmbH, aus Landsberg den Auftrag für Estricharbeiten BA II und III in Höhe von 191.618,66 € zu erteilen.

Beschluss:

Die Firma a² Bau GmbH, Kirschhöhe 1, 06188 Landsberg, OT Queis erhält den Auftrag für die Estricharbeiten BA II und III bei der Generalsanierung des Schyren-Gymnasiums Pfaffenhofen in Höhe von 191.618,66 €.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

Top 4.2 Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen; Vergabe der Flachdacharbeiten BA II und III (B)

Sachverhalt/Begründung

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für Flachdacharbeiten BA II und III erfolgte gemäß VOB/A-EG im offenen Vergabeverfahren. Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 14 Firmen. Zur Submission am 21.01.2020 haben 2 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben. Die 2 Angebote wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Bauabdichtung Gaimersheim, 85080 Gaimersheim	884.254,85 €
2. Tectus Flachdachabdichtung GmbH, 80935 München	1.022.516,96 €

In der Kostenberechnung (bepreistes Leistungsverzeichnis) sind für die Flachdacharbeiten BA II und III 746.584,70 € vorgesehen. Das Angebot der Firma Bauabdichtung Gaimersheim liegt um 137.670,15 € (=18,4 %) darüber.

Begründung:

Das Leistungsverzeichnis wurde bereits im letzten Paket ausgeschrieben und aufgrund eines überhöhten Angebotspreises aufgehoben sowie das Vergabeverfahren erneut durchgeführt. Durch die Wiederholung der Ausschreibung konnte ein um fast 200.000 € günstigeres Vergabeergebnis erzielt werden. Die Angebotssumme liegt trotzdem um 18,4 % über der Kostenberechnung / dem bepreisten Leistungsverzeichnis, jedoch im Rahmen dessen, was als wertbares, wirtschaftliches Angebot einzustufen ist.

Die Firma Bauabdichtung Gaimersheim ist bekannt und führte bereits die Flachdacharbeiten BA I aus.

Es wird vorgeschlagen, der günstigstbietenden Firma Bauabdichtung Gaimersheim den Auftrag für die Flachdacharbeiten BA II und III in Höhe von 884.254,85 € zu erteilen.

Beschluss:

Die Firma Bauabdichtung Gaimersheim, Lilienthalstraße 8, 85080 Gaimersheim erhält den Auftrag für die Flachdacharbeiten BA II und III bei der Generalsanierung des Schyren-Gymnasiums Pfaffenhofen in Höhe von 884.254,85 €.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

Top 4.3 Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen; Vergabe der Fassadenarbeiten BA II und III (B)

Sachverhalt/Begründung

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für Fassadenarbeiten BA II und III erfolgte gemäß VOB/A-EG im offenen Vergabeverfahren. Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 24 Firmen. Zur Submission am 21.01.2020 haben 5 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben. Die 3 mindestbietenden Angebote wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. HECA Fassadentechnik, 91728 Gnotzheim	588.710,31 €
4. Süd Fassaden GmbH, 86343 Königsbrunn	669.905,36 €
5. PFAFF Gebäudedesign GmbH + Co.KG, 97616 Salz	739.201,80 €

In der Kostenberechnung sind für Fassadenarbeiten BA II und III 624.236,07 € vorgesehen. Das Angebot der Firma HECA Fassadentechnik liegt um 35.525,76 € (=5,7 %) darunter.

Die Firma HECA Fassadentechnik ist nicht bekannt. Die Referenzen wurden geprüft.

Es wird vorgeschlagen, der günstigstbietenden Firma HECA Fassadentechnik, aus Gnotzheim den Auftrag für die Fassadenarbeiten BA II und III in Höhe von 588.710,31 € zu erteilen.

Beschluss:

Die Firma HECA Fassadentechnik, Königsweg 11, 91728 Gnotzheim erhält den Auftrag für die Fassadenarbeiten BA II und III bei der Generalsanierung des Schyren-Gymnasiums Pfaffenhofen in Höhe von 588.710,31 €.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

Top 4.4 Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen; Vergabe der Fliesenarbeiten BA II und III (B)

Sachverhalt/Begründung

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für Fliesenarbeiten BA II und III erfolgte gemäß VOB/A-EG im offenen Vergabeverfahren. Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 9 Firmen. Zur Submission am 21.01.2020 haben 4 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben. Die 3 mindestbietenden Angebote wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Fliesen Röhrlich GmbH, 90530 Wendelstein	117.501,79 €
2. Wallner Fliesen & Natursteine e.K., 94535 Eging am See	131.904,36 €
3. Fliesen Pirzer GmbH, 93194 Walderbach	170.663,14 €

In der Kostenberechnung sind für Fliesenarbeiten BA II und III 122.629,50 € vorgesehen. Das Angebot der Firma Fliesen Röhrlich GmbH liegt um 5.127,71 € (=4,2 %) darunter.

Die Firma Fliesen Röhrlich ist nicht bekannt. Die Referenzen wurden geprüft.

Es wird vorgeschlagen, der günstigstbietenden Firma Fliesen Röhrlich GmbH aus Wendelstein den Auftrag für die Fliesenarbeiten BA II und III in Höhe von 117.501,79 € zu erteilen.

Beschluss:

Die Firma Fliesen Röhrlich GmbH, Zum Handwerkerhof 9, 90530 Wendelstein erhält den Auftrag für die Fliesenarbeiten BA II und III bei der Generalsanierung des Schyren-Gymnasiums Pfaffenhofen in Höhe von 117.501,79 €.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

Top 4.5 Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen; Vergabe der Schlosserarbeiten BA II (B)

Sachverhalt/Begründung

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für Schlosserarbeiten BA II erfolgte gemäß VOB/A im beschränkten Vergabeverfahren. Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 9 Firmen. Zur Submission am 28.01.2020 haben 3 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben. Die 3 mindestbietenden Angebote wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Probat Bau AG, 85622 München	39.761,10 €
2. DW Bau GbR, 86911 Diessen	47.854,66 €
3. Karl GmbH, 85080 Gaimersheim	54.305,65 €

In der Kostenberechnung sind für Schlosserarbeiten BA II 33.844,48 € vorgesehen. Das Angebot der Probat Bau AG liegt um 5.916,62 € (= 17,5 %) darüber.

Die Firma Probat Bau AG ist bekannt und erhielt auch den Auftrag für die Baumeisterarbeiten BA II und III.

Es wird vorgeschlagen, der günstigstbietenden Firma Probat Bau AG aus München den Auftrag für die Schlosserarbeiten BA II in Höhe von 39.761,10 € zu erteilen.

Beschluss:

Die Firma Probat Bau AG, Weißenfelder Str. 1, 85622 München erhält den Auftrag für die Schlosserarbeiten BA II bei der Generalsanierung des Schyren-Gymnasiums Pfaffenhofen in Höhe von 39.761,10 €.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

Top 5 Investitionsprogramm Hoch- und Tiefbaumaßnahmen des Landkreises 2020-2023 (B)

Sachverhalt/Begründung

Die Kreisfinanzverwaltung erläutert das vorgelegte Investitionsprogramm des Landkreises.

Beschluss:

Der Bau- und Vergabeausschuss empfiehlt, das vorgelegte Investitionsprogramm 2020-2023 in den Haushalt 2020 einzuplanen.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

Top 6 Bauunterhalt im Kreishaushalt 2020 (B)

Sachverhalt/Begründung

Die kreiseigene Hochbauverwaltung informiert über die Haushaltsansätze für den Gebäudeunterhalt im Kreishaushalt 2020.

Beschluss:

Der Bau- und Vergabeausschuss empfiehlt, die vorgelegten Haushaltsansätze für den Gebäudeunterhalt in den Kreishaushalt einzuplanen.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

Top 7 Bekanntgaben und Anfragen

Es liegen im öffentlichen Teil der Sitzung keine Bekanntgaben und Anfragen vor.

Der öffentliche Teil der Sitzung endet um 15:40 Uhr.

Der Vorsitzende beendet die Sitzung um 16:10 Uhr.

Landrat Martin Wolf

Protokoll: Ingrid Gigl